

Neujahrsansprache 2011

"Mir imponieren nur die Ratschläge und Grundsätze, die der Ratgebende selbst beherzigt."

Rosa Luxemburg (1870-1919), deutsche sozialistische Politikerin

Begrüßung der Gäste

Ganz herzlich begrüße ich Schülerband - Gastgeber Schule – Herrn Ketzlin - Lehrer, Vereine, Vertreter der Kirchen und des kulturellen Lebens.

Bei den **Gewerbetreibenden**, den Vertretern der Industrie und den Freiberuflern **bedanke** ich mich auch in diesem Jahr für die **Steuerzahlungen** des vergangenen Jahrs. Über das ungebrochen große Interesse unter den **Gewerbetreibenden** bei den **Vereinen, Vertretern der Kirchen** und des **kulturellen und politischen Lebens** an unserem Neujahrsempfang in Peitz freue ich mich ganz besonders. (Feuerwehr)

Bei den **Gewerbetreibenden**, den Vertretern der Industrie und den Freiberuflern **bedanke** ich mich auch in diesem Jahr für die **Steuerzahlungen** des vergangenen Jahrs.

Wofür das Geld eingesetzt wurde und was wir für 2010 planen, darauf wird heute nach meiner Begrüßung unsere Amtsdirektorin Frau Hölzner eingehen.

Ich freue mich über den **Besuch** der Bürgermeister der Nachbargemeinden , und Vertreter der Amtsverwaltung.

Ganz herzlich Willkommen: Herr Landrat Altekrüger und

Auch in diesem Jahr haben wir uns entschlossen, zu dem Peitzer **Neujahrsempfang gemeinsam** mit unserer Amtsdirektorin einzuladen.

In diesem Jahr habe ich mir das Thema des angebrochenen Jahrzehnts zu gewandt:

Demografie.

Auch zu diesem Thema gibt es einen aktuellen Bezug: 50 Jahre Mauerbau.

Zu diesem Thema werden wir in diesem Jahr sicher noch viel hören und es werden sich viele Politiker dazu äußern, die dieses Ereignis weder miterlebt noch davon betroffen waren. Deshalb mein Aufruf an alle älteren Peitzer: Schreibt Geschichte! Schreibt, wie Ihr das Jahr 1961, die Zeit davor und danach erlebt habt. Wir werden Eure Augenzeugenberichte veröffentlichen!

Meine Meinung ist: Der Mauerbau war vor allem eine wirtschaftliche und demografische Entscheidung erst in 2. Linie eine Politische. Oder eine wirtschaftliche Entscheidung mit politischen Folgen. Wie denkt Ihr darüber? --- Ich bin gespannt auf Eure Berichte.

Die Demografische Entwicklung in Peitz:

Sie ist von 2 Entwicklungen geprägt, zum eine von der andauernden Abwanderung junger Leute nach dem Fall der Mauer und zum anderen dem allgemeinen Geburtenrückgang seit Mitte der 60er Jahre.

So sind die Geburtenstarken Jahre der 1955 bis 1965 als die „Babyboomer“ in die Geschichte eingegangen.

Keine Generation beeinflusste die Wirtschaft mehr als gerade diese. Präsentation.

Welche Situation ergibt sich daraus für Peitz?

Demografie in Peitz 2008:

* 0 bis 9 Jahre:	349	- Arbeitssuchende bis 2030
* 10 bis 19 Jahre:	361	- Arbeitssuchende bis 2020
* 20 bis 29 Jahre:	589	- Arbeitssuchende bis 2010
* 30 bis 39 Jahre:	492	
* 40 bis 49 Jahre:	878	- Ruhestand bis 2030
* 50 bis 59 Jahre:	800	- Ruhestand bis 2020
* 60 bis 69 Jahre:	580	- Ruhestand bis 2010
* über 70 Jahre:	521	

in den nächsten 10 Jahren gehen 800 Menschen in den Ruhestand

weniger als 400 werden eine Arbeit suchen. In den Jahren 2020 bis 2030 stehen weiteren 800 Berufsausscheidern nur noch ca. 350 junge Leute gegenüber, die eine Arbeit suchen.

Wenn diese Stellen wieder besetzt werden sollen, und davon gehen wir aus, wenn unsere großen Unternehmen erhalten bleiben, dann sind wir auf einen Zuzug von weiteren 800 Menschen angewiesen.

Wenn wir die Abwanderung mit einkalkulieren, werden es noch mehr sein, die wir hier brauchen.

Ist Peitz attraktiv genug, um diesen Leuten ein Zuhause zu bieten? Oder werden wir diese Menschen an andere Orte und Cottbus verlieren?

Was werden die Aufgaben sein, um diesen Herausforderungen zu begegnen?

1. Wohnungsmarkt - altersgerechte und kleine Wohnungen
2. Gute Kinderbetreuung - attraktive KiTa
3. Attraktive Schulangebote - mit einem breiten Spektrum an Abschlüssen und einem guten Ruf
4. Einkaufsmöglichkeiten -
5. Serviceangebote
6. Freizeitangebote

Diese Generation, - und zu dieser gehören ein großer Teil der Anwesenden - bestimmt unser Leben in den nächsten 10 - 20 Jahren.

Wir kennen die Bedürfnisse dieser Altersgruppe. Werden wir sie hier in Peitz erfüllen?

Das sind die Herausforderungen der nächsten Jahre - Wir wissen was zu tun ist packen wir's an!